

# Inhalt

<b>Vorwort zur ersten Auflage</b> .....	<b>7</b>
<b>1 Sprache ist Kommunikation</b> .....	<b>9</b>
1.1 Was Sprache ist und warum sie gefördert werden sollte .....	9
1.2 Sprache als Erwerbsaufgabe für das Kind .....	13
1.3 Voraussetzungen für den Spracherwerb .....	19
1.4 Mehrsprachige Kinder .....	21
Welche Rolle spielt das Alter beim Erwerb einer weiteren Sprache?	22
Wie wichtig ist die Unterscheidung zwischen simultanem und sukzessivem Mehrspracherwerb? .....	23
Profil des kindlichen Mehrsprachgebrauchs .....	24
1.5 Mehrsprachige familiäre Erziehung .....	24
Was passiert, wenn mehrsprachige Eltern für die Interaktion mit ihrem Kind eine Sprache verwenden, die sie weniger gut beherrschen? .....	30
Was können Eltern tun, um den Spracherwerb ihres Kindes zu unterstützen? .....	31
1.6 Sprachförderung .....	33
Störungen der Sprachentwicklung .....	35
Das Konzept „MehrSprachInterAktion“ .....	36
<b>2 Entwicklung und Sprache von 0 bis 3 Jahren – Kleinkind</b> .....	<b>38</b>
2.1 Meilensteine der Sprachentwicklung .....	38
Das Spiel und seine Bedeutung für die entwicklungsorientierte Sprachförderung im Alter von 0 bis 3 Jahren .....	53
2.2 Sprachmischungen .....	56
Ab wann wissen mehrsprachige Kinder, welche Sprache sie verwenden müssen? .....	58
2.3 Sprachförderstrategien .....	59
Welche Sprachmerkmale, Verhaltensweisen und Haltungen der Bezugspersonen wirken sprachförderlich? .....	60
Sprachlehrstrategien .....	61
2.4 Förderansätze und Spielideen .....	62

<b>3</b>	<b>Entwicklung und Sprache von 3 bis 6 Jahren – Vorschulkind . . . . .</b>	<b>70</b>
3.1	Meilensteine der Sprachentwicklung . . . . .	70
3.2	Sprachvorbild . . . . .	75
	Das Sprachvorbild der Bezugsperson als Förderansatz . . . . .	75
3.3	Strategien älterer Kinder beim Deutscherwerb . . . . .	82
3.4	Sprachsozialisation und Elternkooperation . . . . .	85
	Zur Bedeutung des familiären Lernumfeldes – Home Learning Environment . . . . .	88
	Kultursensible Sprachförderung . . . . .	89
3.5	Förderansätze und Spielideen . . . . .	90
<b>4</b>	<b>Entwicklung und Sprache von 6 bis 9 Jahren – Schulkind . . . . .</b>	<b>97</b>
4.1	Meilensteine der Sprachentwicklung . . . . .	97
	Phonologische Bewusstheit . . . . .	100
4.2	Sprachentwicklung und Entwicklung der Literalität . . . . .	101
	Sprachkompetenz und Lerntransfer . . . . .	101
	Von der Umgangssprache zur Schriftsprache – „Alltagsdeutsch“ und „Bildungsdeutsch“ . . . . .	104
4.3	Zur Entwicklung von Bilingualität . . . . .	111
4.4	Eine weitere Sprache ab 6 Jahren . . . . .	114
	Je früher desto besser? Je später desto anders! . . . . .	115
4.5	Förderansätze und Spielideen . . . . .	116
4.6	Das Sprachenporträt . . . . .	126
	<b>Literatur . . . . .</b>	<b>130</b>
	<b>Sachregister . . . . .</b>	<b>134</b>